

KUNDMACHUNG

Niederschrift Nr. 3

.....

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Steinberg am Rofan vom 4.5.2022;
Tagesordnung lt. Einladung vom 28.4.2022

Anwesende: Bgm. Helmut Margreiter, Vbgm. Franz Meßner, Gebhard Stubenböck,
Markus Thumer, Thomas Auer, Lydia Auer, Miriam Huber, Mario Haaser,
Leonhard Hintner, Andreas Moser

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: Christian Rupprechter

Zuhörer, Referenten bzw. Geladene: Bgm. Karl Moser und Bauhofleiter Hubert Rainer
(Gemeinde Achenkirch), Mathias Ortner und
Matthias Meßner (Gemeindebauhof Steinberg)

Die Sitzung wurde um 19:05 Uhr eröffnet!

Bgm. Margreiter nahm die Angelobung von Gemeinderat Gebhard Stubenböck vor.

- 1) Der Gemeinderat hat die Niederschrift Nr. 2 vom 6.4.2022 mit 7 Ja-Stimmen und 2 Stimm-Enthaltung genehmigt.
- 2) Bgm. Karl Moser und Bauhofleiter Hubert Rainer (Gemeinde Achenkirch) präsentierten dem Gemeinderat den Einreichplanentwurf vom neuen Recyclinghof Achenkirch. Die Kostenschätzung beläuft sich nach derzeitigem Stand auf € 2,5 Mio. netto. Der Baubeginn wäre im Winter 2023 geplant. Der Bau des Recyclinghofs wird vom Land Tirol gefördert. Wenn sich die Gemeinde Steinberg am Projekt beteiligt, würde es eine erhöhte Förderung geben. Die Projektbeteiligung würde so aussehen, dass Steinberg keinen Investitionsbeitrag zu leisten hätte, die Gemeinden müssten sich nur an den Betriebskosten beteiligen. Für die Aufteilung der Betriebskosten muss noch ein geeigneter Aufteilungsschlüssel zwischen den beiden Gemeinden gefunden werden. Die Vorteile einer Beteiligung am Recyclinghof Achenkirch für die Gemeinde Steinberg wären:
 - eine Abgabemöglichkeit von 38 Müllfraktionen (z.Bsp.: Sperrmüll, Eisen, Altholz, etc.)
 - kundenfreundliche Öffnungszeiten (3 x wöchentlich für Privathaushalte und ev. ein eigener Tag für Gewerbebetriebe)
 - Zutritts- und Abrechnungssystem mittels Bürgerkarte
 - Abrechnung nach tatsächlich entsorgter Abfallmenge (Gewicht)

Nach eingehender Beratung kam der Gemeinderat zum Ergebnis, dass der geplante Recyclinghof in Achenkirch ein sehr gutes Abfallentsorgungsangebot auch für die Steinberger Gemeindebürger darstellt. Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat für eine Beteiligung am neuen Recyclinghof Achenkirch ausgesprochen. Von der Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH wird eine Beteiligungsvereinbarung erstellt, welche dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt wird.

Während der Behandlung des Tagesordnungspunktes 2) traf Gemeindevorstand Andreas Moser zur Sitzung ein.

- 3) Die Mitglieder des alten und neuen Überprüfungsausschusses berichteten, dass am 28.4.2022 alle Belege und Journale des Haushaltsjahres 2022 von Beleg-Nr. 141 – 428 geprüft wurden. Die Überprüfung ergab keine Beanstandungen. Als Obfrau des

Überprüfungsausschusses wurde Lydia Auer gewählt. Der Gemeinderat hat den Überprüfungsbericht zur Kenntnis genommen.

- 4) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, die wasserwirtschaftlichen Messungen (Abflussmessungen) am Mühlbach, Neederbach, Hebingbach und Niedingbach für die Erstellung eines Beschneidungskonzeptes für den Rofanlift I und Babylift an die Firma geo.zt gmbH, Saline 17, 6060 Hall in Tirol zum Preis in Höhe von € 9.320,-- exkl. 20 % MWSt. lt. Angebot vom 13.4.2022 zu vergeben. Es werden noch 2 % Nachlass sowie 3 % Skonto gewährt. Die gewonnenen Messdaten über die Wassermengen der Bäche dienen auch als Grundlage für eine Studie über die Energiegewinnung durch Wasserkraft. Der Fischereiberechtigte wird informiert, dass Abflussmessungen durchgeführt werden.
- 5) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, die einmalige Wartung sämtlicher Lüftungsgeräte beim Dorfhaus Steinberg an die Firma Trenkwalder GmbH, Austräße 19, 6200 Jenbach zum Preis in Höhe von € 1.238,20 exkl. 20 % MWSt. lt. Angebot vom 21.4.2022 zu vergeben. Im Preis sind auch sämtliche Filter der Lüftungsanlage vom Gastraum, Saal und WC-Anlage enthalten.
- 6) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, die Teilfläche 1 im Ausmaß von 103,00 m² aus der Gp. 261/4 in EZ 90002 der KG. Steinberg (Meßner – Josef Gasteiger) von der Reallast, jährlich 1,2 m³ weiches Brennholz ebenso aufgearbeitet zur Wohnung des jeweiligen Lehrers zu stellen, freizustellen. Die Reallast verbleibt weiterhin auf der Stammsitzliegenschaft in EZ 90002 der KG. Steinberg. Das Trennstück 1 im Ausmaß von 103,00 m² wird mit der Gp. 261/42 in EZ 41 der KG. Steinberg (Andrea und Konrad Haaser, Steinberg Nr. 102) lt. Teilungsplan GZ 3212 vom 16.11.2021 des Herrn DI Anton Margreiter, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, Wiesing vereinigt.
- 7) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, gemäß dem Pachtvertrag für das Dorfhaus Steinberg vom 11.12.2019 bzw. 20.12.2019 sowie dem Nachtrag vom 6.4.2022 den Pachtzins gemäß Wertsicherungsklausel (Pkt. V lit. 2) anzupassen. Ab 01.12.2021 ergibt sich ein Pachtzins in Höhe von € 330,41 inkl. 20 % MWSt. Aufgrund der angespannten Corona-Situation während der Wintermonate wird auf die Nachverrechnung der Pachtzinserhöhung für den Zeitraum vom 1.12.2021 – 30.4.2022 verzichtet. Damit wird ab 1.5.2022 bis auf weiteres der neue Pachtzins in Höhe von € 330,41 inkl. 20 % MWSt. an die Pächterin weiterverrechnet.

VbGm. Franz Meßner war wegen Befangenheit bei der Abstimmung nicht anwesend.

- 8) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, nachstehende Rechnungen zu genehmigen:

Gewerk	Firma	Preis netto
Prozessbegleitung (Themen: Mobilität und Schilifte)	Mag. Rainer Krismer	€ 2.100,--
Feier Goldene/Diamantene Hochzeiten	MPPreis Achenkirch	€ 95,22
Jahreshauptversammlung Seniorenbund Steinberg	Dorfhaus Steinberg	€ 190,20
Kaffeejause Weiberfasching	Silberwaldhütte	€ 141,20
Saisonabschlussessen Liftpersonal Rofanlifte	Silberwaldhütte	€ 95,60
Jahreshauptversammlung Feuerwehr Steinberg	Silberwaldhütte	€ 86,60
Baumeisterarbeiten Parkplatz + West-Zugang FW-Haus	Konrad Haaser, Steinberg	€ 5.866,06
Service/Reparatur Gemeindetraktor	Auer GmbH, Mühlbach	€ 5.412,39
Trainer Schwimmstage Kindergarten + Volksschule	Schwimmsalabim, Kramsach	€ 217,--

- 9) Auf Antrag von Bürgermeister Helmut Margreiter hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, einen neuen Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung vom 28.4.2022 aufzunehmen: Erhöhung der Entsorgungsgebühr für Sperrmüll
- 10) Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat 1-stimmig beschlossen, die Sperrmüllgebühr von bisher € 30,-- auf € 35,-- inkl. 10 % MWSt. pro m³ entsorgter Müllmenge ab dem 20.05.2022 bis auf weiters anzuheben.

Die Sitzung wurde um 20:55 Uhr geschlossen!

Gemäß § 60 Abs. 1 TGO 2001 werden vorstehende Gemeinderatsbeschlüsse vom 05.05.2022 – 20.05.2022 kundgemacht. Gemäß § 46 Abs. 5 TGO 2001 kann jedermann Während der Amtsstunden des Gemeindeamtes in die Niederschrift Einsicht nehmen.

Angeschlagen am: 05.05.2022

Der Bürgermeister:

Abgenommen am: 20.05.2022

(Helmut Margreiter)